

# Gewässerallianz Niedersachsen

## Sachstand

## Rückblick

➤ Bisherige Umsetzung der EG-WRRL ist deutlich hinter den Erfordernissen und Erwartungen zurück geblieben!

### ➤ FAZIT

**Der Umsetzungsprozess der WRRL muss unter Beibehalt des Freiwilligkeitsprinzips insgesamt dringend wesentlich effektiver und effizienter gestaltet werden.**

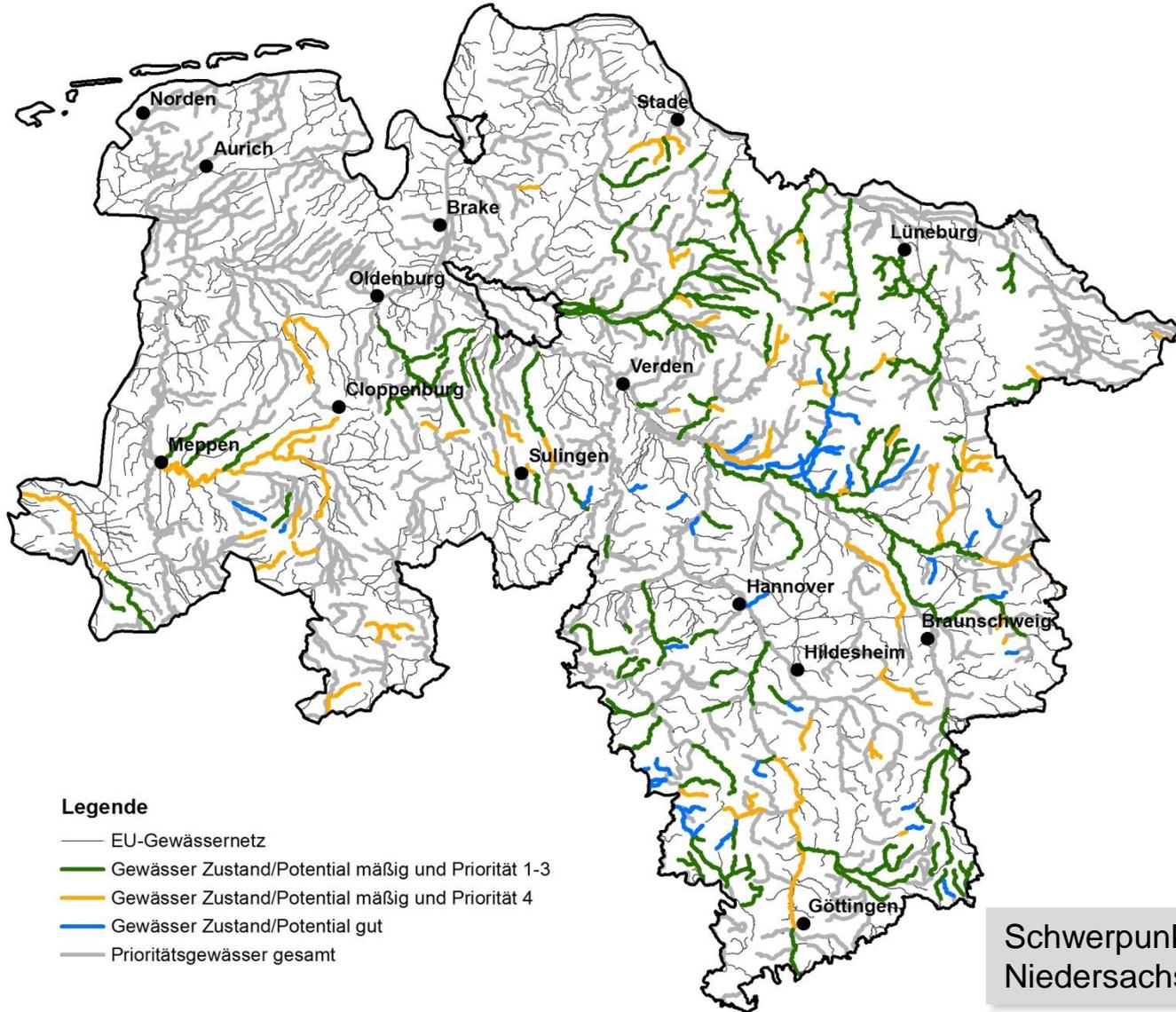
➤ Stärkere Konzentration auf entwicklungsfähige Gewässer „Schwerpunktgewässer“

➤ Interessenbekundungs- und Vertragsverhandlungsverfahren für Unterhaltungsverbände auf die „Schwerpunktgewässerkulisse“ 2014

➤ **Verfahren abgeschlossen**

**8 plus 1 Verband wurden als Gewässerallianzpartner ausgewählt.**

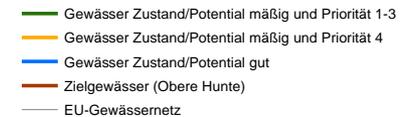
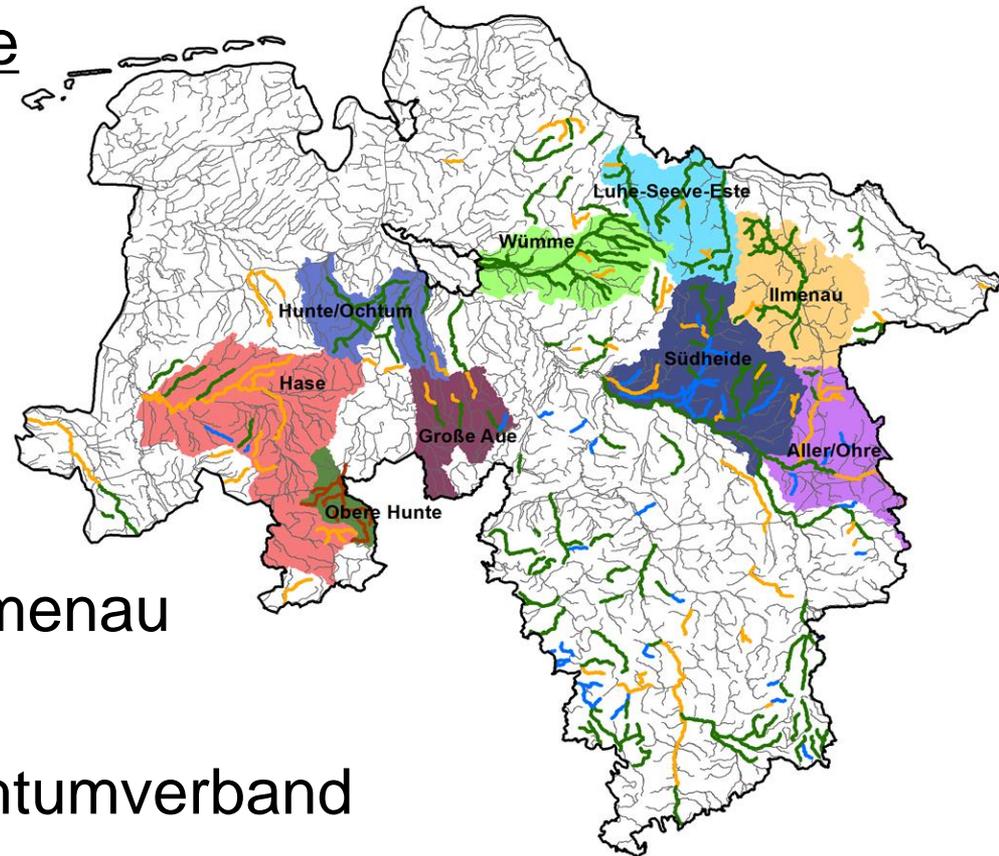
**Beginn des Projektes Januar 2015**



Schwerpunktgewässer  
Niedersachsen

## Ausgewählte Allianzverbände

- GLV Südheide
- Aller-Ohre Verband
- ULV Große Aue
- DV Hase
- GLV Obere und mittlere Ilmenau
- KV Harburg
- Hunte Wasseracht mit Ochtumverband
- DV Wümme
- Obere Hunte (Sonderprojekt zur Dümmeranierung)



# Arbeitsauftrag für die Unterhaltungsverbände (Auswahl)

- Einstellen eines neuen Mitarbeiters **ausschließlich** für den Bereich naturnahe Gewässergestaltung „**Gewässerkoordinator**“
- Lenken und Akquise von ausreichenden und geeigneten Maßnahmen am/im oder im Umfeld der Gewässer, Zielsetzung: GUTER ZUSTAND!
- Kontaktaufnahme mit den örtlich zuständigen Akteuren
- Gesicherte rechtliche und finanzielle Umsetzung der ausgewählten Maßnahmen
- Integration der Gewässerunterhaltung in die Zielsetzung guter Zustand
- Dokumentation der Aktivitäten

Laufzeit zunächst  
zwei Jahre!

Es gibt vom Land NDS  
eine finanzielle Unterstützung (80%)  
für das Projekt.

# Gesamtprojektbegleitung durch den NLWKN

## Aufgaben u.a.:

- Koordination der beteiligten Verbände untereinander
- Organisation von Arbeitstreffen
- Weitergabe landesweiter Vorgaben und Strategien sowie Informationen über die fachliche Prioritätensetzung an die ausführenden Institutionen
- Fachliche Betreuung in Hinblick auf geeignete Maßnahmen und Finanzierungsinstrumente der Gewässerentwicklung
- Organisation von Fortbildungen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Kontrolle, Evaluierung der Umsetzung

Laufzeit zunächst  
zwei Jahre!

2 Mitarbeiter im NLWKN

# Sonstige Rahmenbedingungen

- **Vorrangig sollen Finanzmittel künftig in die  
Schwerpunktgewässer fließen.**
- Die Umsetzung in den übrigen Landesteilen wird dabei in weniger intensiver Form in der bekannten Kulisse bzw. nach den bekannten Kriterien fortgeführt.
- Man sollte sich hierbei möglichst auf die Entwicklung bestimmter Gewässer (Anzahl 1-2) konzentrieren.
- Weiterer wichtiger Maßnahmenschwerpunkt:  
Herstellen der ökologischen Durchgängigkeit an Wanderrouten und Laich- und Aufwuchsgewässern, insbesondere auch landeseigene Gewässer.

# • Internetseite NLWKN:

[http://www.nlwkn.niedersachsen.de/wasserwirtschaft/flussgebietsmanagement\\_egwrrl/oberflaechengewaesser/ergaenzende\\_massnahmen/gewaesserallianz-niedersachsen-132369.html](http://www.nlwkn.niedersachsen.de/wasserwirtschaft/flussgebietsmanagement_egwrrl/oberflaechengewaesser/ergaenzende_massnahmen/gewaesserallianz-niedersachsen-132369.html)

